

Trotec Unfallschutzwand Aufbauanleitung

Aufbau

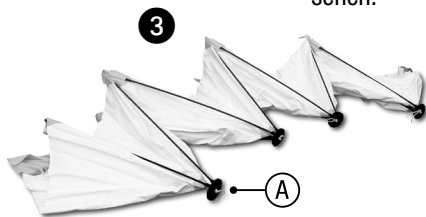
1. Die Trotec Unfallschutzwände werden standardmäßig in einer robusten Tragetasche geliefert.



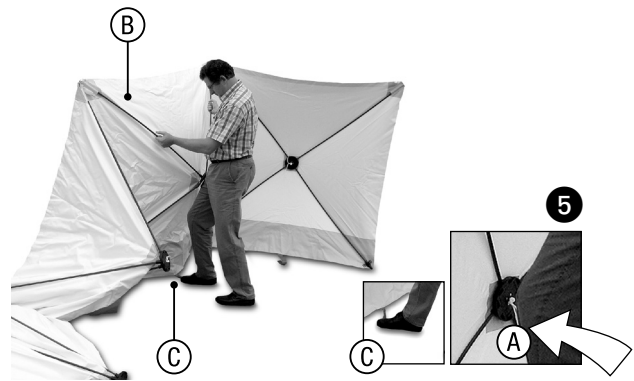
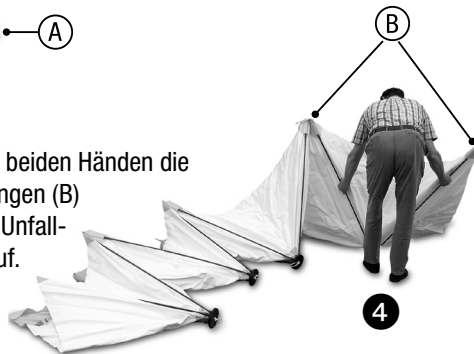
2. Nehmen Sie die Unfallschutzwand aus der Tragetasche und legen Sie diese vor sich auf den Boden.

Die Unfallschutzwand muss in dieser Phase noch nicht auf der Einsatzstelle liegen, da Ihr Standort auch nach dem Aufbau und vor der Verankerung problemlos verändert werden kann.

3. Richten Sie die Unfallschutzwand nun so aus, dass die vier Fixierscheiben (A) so vor Ihnen liegen, wie in der Abbildung zu sehen.

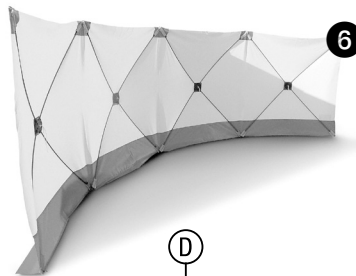


4. Greifen Sie nun mit beiden Händen die oberen Rahmenstangen (B) und richten Sie die Unfallschutzwand auf.



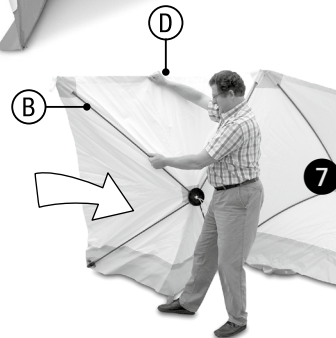
5. Halten Sie die zwei oberen Rahmenstangen mit beiden Händen fest (B) und treten mit einem Fuß auf den roten PVC-Streifen (C), damit die zwei unteren Rahmenstangen ebenfalls stabilisiert werden. Drücken Sie nun mit einem Bein oder Knie die Fixierscheibe nach außen (A), damit das Tuch auf Spannung kommt. Fazit: Die vier Gestängeenden sollten stabilisiert werden bevor man die Stangen auf Spannung bringt.

6. Jetzt spannen Sie nacheinander die Seitenwände bis alle Elemente gespannt sind. Die Unfallschutzwand ist nun fertig aufgebaut und kann ggf. noch mit dem als Zubehör erhältlichen Tellerheringe, Magnete, Spannriemen und Teleskopstangen fixiert werden.



Abbau

7. Zum Abbau lösen Sie die Rahmenspannung, indem Sie eine Rahmenstange (B) zu sich ziehen, und mit der anderen Hand das Tuch (D) oben festhalten.



8. Falten Sie die Unfallschutzwand nun auf dem Boden zusammen und legen Sie diese wieder in die Tragetasche.



Hinweise zu Pflege, Wartung, Lagerung und Reparatur von Trotec Sichtschutzwänden

Pflege

Das Material besteht aus extrem beanspruchbarem Polyestertuch. Zur Reinigung, auch bei starker Verschmutzung, nur klares Wasser und keine Reinigungsmittel oder Seifenlaugen verwenden.

Wartung

Das Tuch und das Fiberglasgestänge sowie die Fixierscheibe sind grundsätzlich wartungsfrei.

Lagerung

Die Wand muss aus hygienischen und Haltbarkeitsgründen vor dem Verpacken ins Futeral oder der Lagerung vollständig trocken sein. Falls witterungsbedingt eine Trocknung vor dem Verpacken oder der Lagerung nicht möglich ist, sollte schnellstmöglich, jedoch spätestens innerhalb von 12 Stunden, ein erneuter Aufbau bis zur vollständigen Austrocknung erfolgen, da bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch die Gefahr von Stockfleckenbildung besteht.

Reparatur

Sollte im Praxiseinsatz ein Riss oder Loch im Tuch entstehen, kann man die Sichtschutzwände mit dem bei Trotec erhältlichen Arbeitszelt-Reparaturset reparieren.